sculpture network

# Protokoll

## 4. ordentliche Mitgliederversammlung
## sculpture network e. V.

## am 07.09.2008 in Leeds
## Konferenzsaal, Bodington Hall, University of Leeds

**TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vorstandes, Verabschiedung der Tagesordnung**

Um 09:05 Uhr eröffnet der Vorsitzende die Sitzung, die in englischer Sprache abgehalten wird.

Der Vorsitzende begrüßt im eigenen sowie im Namen der anwesenden Vorstandsmitglieder Hartmut Stielow und Rob Ward die Mitglieder und Gäste. Er richtet seinen Gruß auch an die Mitglieder, die nicht nach Leeds kommen konnten.

Er stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß und rechtzeitig i. S. Art. VII der Satzung einberufen wurde.

**TOP 2 Entgegennahme des Jahresberichtes des Vorstandes und des Berichts der Rechnungsprüfer.**

Der Vorsitzende stellt den Jahresbericht 2007 zur Diskussion, der den Mitgliedern mit der Einladung zuging. In Anbetracht der ausführlichen Darstellung der Arbeit von sculpture network im Jahresbericht besteht kein Diskussionsbedarf.

Der Vorsitzende berichtet, dass sculpture network aktuell rund 430 Mitglieder in 25 Ländern hat, und der Vorstand sich zum Ziel gesetzt hat, bis Ende 2008 einen Mitgliederstand von 500 zu erreichen. Er bittet alle Mitglieder um Unterstützung bei der Verwirklichung dieses Ziels.

Daraufhin geht er kurz auf den Jahresabschluss ein. Die Verwaltungskosten betragen erfreulicherweise auch in diesem Jahr wieder weniger als 7 % des Gesamtbudgets. Die Einnahmen der Organisation (Mitgliedsbeiträge, Symposiumsbeiträge, Sponsoring und Spenden) betrugen 2007 insgesamt EUR 60.050, die Ausgaben beliefen sich auf EUR 47.600 für das Symposium in Barcelona, Newsletter, Programmarbeit, Website, Marketing, Personalkosten und die Verwaltung. Fast der gesamte Überschuss von EUR 12.440 wurde in die Rücklagen eingestellt, um für zukünftige Investitionen wie z.B. den Website Relaunch gerüstet zu sein. Zur weiteren Stärkung der Eigenmittel sollen Rücklagen in der Höhe angesammelt werden, in der der Verein Spenden in den Jahren seit Gründung des Vereins erhalten hat. Dies waren bis Ende 2007 rd. EUR 73.000.

Eine wichtige Anmerkung zu den Zahlen gibt es noch hinzuzufügen:
Die Ausgaben der Organisation sind auch deshalb so niedrig, weil einige sehr kostspielige Dienstleistungen wie die Rechnungsprüfung, Steuer- und Rechtsberatung und Marketingberatung pro bono von Freunden des Netzwerks geleistet wurden. Die dadurch gratis zur Verfügung gestellte Arbeit lässt sich mit rd. EUR 30.000 beziffern, die ehrenamtliche Arbeit, die von vielen Helfern des Netzwerks geleistet wird, denen unser großer Dank gilt, kann mit rd. 300.000 –

400.000 EUR angesetzt werden. Zuletzt soll noch erwähnt werden, dass auch die Arbeitskraft unserer Business Managerin Isabelle Henn aus einer Fremdquelle finanziert wird.

Der Standard-Mitgliedsbeitrag wird auf EUR 120,- p.a. aufgerundet. Die Mitgliedsbeiträge in den 2004 in die EU eingetretenen Ländern betragen jeweils die Hälfte der Normal-Beiträge. Hiermit wird der noch geringeren Kaufkraft dieser Länder Rechnung getragen und eine wichtige Voraussetzung für die Entwicklung von sculpture network dort geschaffen. Die Sitzungsteilnehmer begrüßen dies sehr.

Der Jahresbericht des Vorstandes und die Jahresrechnung werden einstimmig angenommen.

Frau Susanne Specht, Berlin, verliest den Bericht der Rechnungsprüfer, der (mit der Bilanz) den Mitgliedern mit der Einladung zuging.
Der Bericht der Rechnungsprüfer bestätigt, dass die Buchhaltung korrekt und ohne Beanstandungen geführt wurde, und alle Ausgaben ausschließlich in Verfolgung der satzungsgemäßen Ziele getätigt wurden.

Der Bericht der Rechnungsprüfer wird von den Mitgliedern einstimmig gebilligt.

## TOP 3 Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer

Johannes von Stumm stellt den Antrag, dem Vorstand für das Jahr 2007 Entlastung zu erteilen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen, bei Enthaltung der anwesenden Vorstandsmitglieder.

Damit ist allen Vorstandsmitgliedern für 2007 Entlastung erteilt worden.
Der Vorstand bedankt sich für dieses Vertrauen.

Johannes von Stumm stellt ferner den Antrag, auch den Rechnungsprüfern Entlastung zu erteilen.

Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt und einstimmig angenommen, bei Stimmenthaltung von Frau Specht.

## TOP 4 Wahl der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfer müssen alle zwei Jahre neu gewählt werden.
Erfreulicherweise stellen sich Frau Susanne Specht und Herr Detlef Olufs wieder für dieses Amt zur Verfügung und werden von der Mitgliederversammlung einstimmig wiedergewählt (bis einschließlich Rechnungsjahr 2010), bei Stimmenthaltung von Frau Specht.

## TOP 5 Satzungsänderungen

Mit der Einladung zur Mitgliederversammlung wurde den Mitgliedern auch eine Vorlage zur Änderung der Satzung in drei Punkten übermittelt (siehe Anlage 5 der Einladung). Der Vorsitzende geht die zur Abstimmung stehende Änderungen nochmals im Detail durch und fragt, ob es Rückfragen gibt. Da keine Unklarheiten bestehen wird direkt über die drei Änderungen abgestimmt mit folgendem Ergebnis:

1. Änderung in § XV.1 Satz 2: einstimmig angenommen
2. Änderung in § XV.3: einstimmig angenommen
3. Änderung in § XVI.3: einstimmig angenommen

**TOP 6 Diskussion von Zukunftsprogramm und -ausrichtung**

Der Vorsitzende gibt einen Rückblick auf die Aktivitäten im Jahr 2008 und berichtet, dass in der ersten Hälfte des Jahres 100 neue Mitglieder gewonnen werden konnten. Damit kommt die Organisation ihrem notwendigen Ziel von 1.000 Mitgliedern wieder ein Stück näher. Notwendig deshalb, da erst ab dieser hohen Zahl an Mitgliedern die Organisation finanziell unabhängig sein wird.

Des Weiteren dankt er den Organisatoren des Symposiums, insbesondere Rob Ward, dem Gastgeber unserer diesjährigen Tagung.

Ferner berichtet er von den vielen Regional Members' Meetings in der ersten Jahreshälfte.

Er verweist auf ein weiteres Novum, den seit Januar 2008 monatlich versende-ten Opportunities für Bildhauer. Diese werden nur an unsere Künstlermitglieder verschickt und erfahren dort großen Zuspruch. Wettbewerbshinweise sind für Bildhauer wichtig und nützlich. Sie helfen ihnen auch Zeit zu sparen, die so auf die kreative Arbeit verwendet werden kann.

Als letzten Punkt der Diskussion im Mitgliederkreis spricht der Vorsitzende das Thema Sammler an. Unser Netzwerk wird auf längere Frist vor allem dann besondere Früchte tragen, wenn der interdisziplinäre Aspekt erfüllt bleibt, d.h. wenn es neben Künstlern auch viele Kunstfreunde, Sammler und Mittler, sprich Institutionen, Museen und Galeristen zur Gemeinschaft gehören. Aktuell gewinnen die Bildhauer leicht die Überhand, was mittelfristig ausgeglichen werden sollte. Der Vorsitzende ruft die Mitglieder hier zur Diskussion, Mithilfe und Ideen auf.

In der anschließenden Diskussion kommt die Vielfalt der Erwartungen unserer Mitglieder an sculpture network zum Ausdruck. Übereinstimmend werden der Gedankenaustausch und die persönliche Begegnung geschätzt. Es wird auch über die Möglichkeit gesprochen, für die Künstler bei der Platzierung ihrer Kunst zu helfen. Hier legten die Diskussionsteilnehmer Wert darauf, dass Formen der Kommerzialisierung vermieden werden sollten.

sculpture network ist als supranationales Netzwerk von Menschen ein Novum und bedarf der Offenheit für Entwicklungen im Interesse der Skulptur. Die künftigen Erfahrungen werden uns immer wieder zur Reflexion über unsere Ideen und den zu verfolgenden Kurs veranlassen. Der Vorsitzende dankt für die offene Diskussion.

**TOP 7 Verschiedenes**

Der Vorsitzende schließt die Mitgliederversammlung um 10.15 Uhr und dankt für die Teilnahme und lebhaften und konstruktiven Diskussionsbeiträge.

Pöcking, 30.09.2008 Pöcking, 30.09.2008

Isabelle Henn
Protokollführer

Ralf Kirberg
Vorsitzender